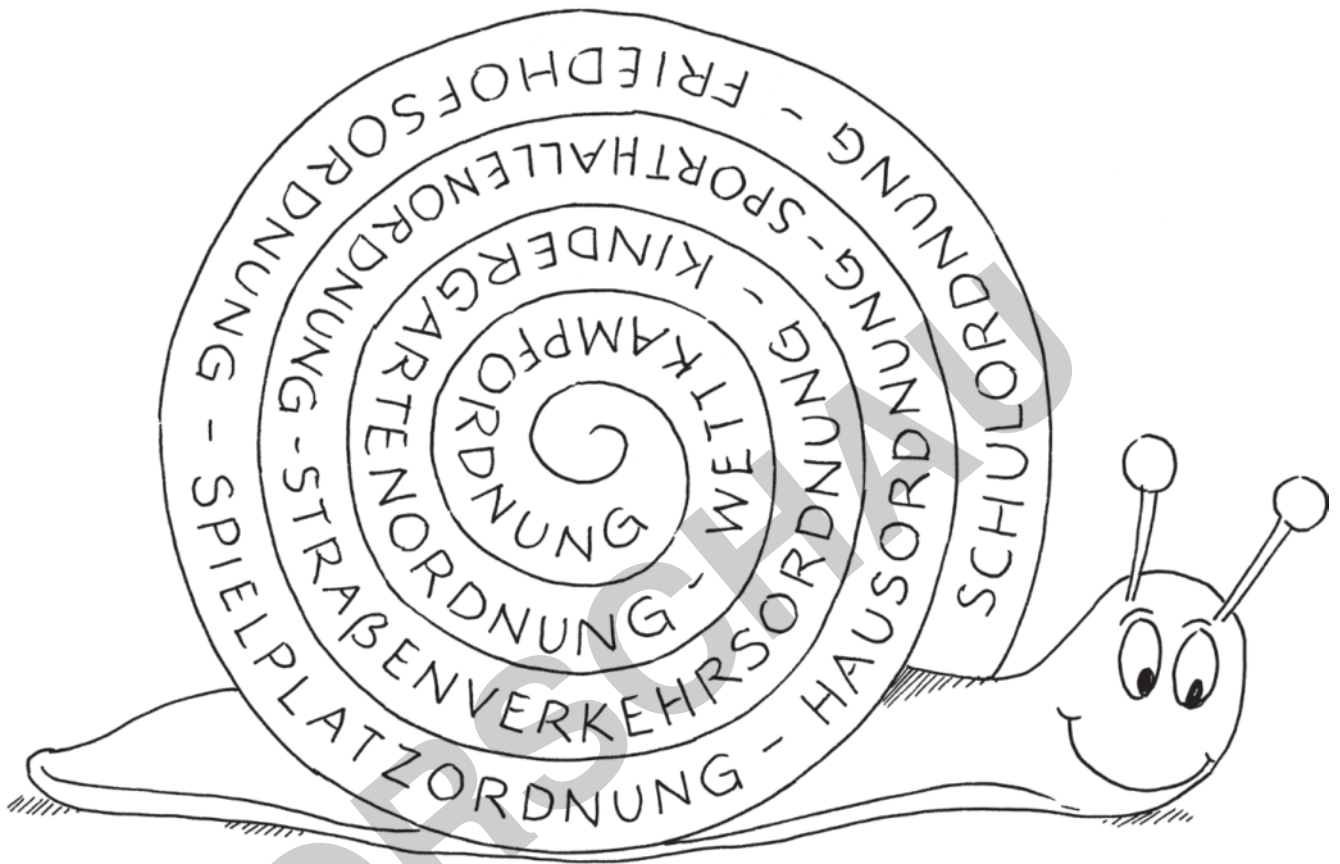




Festgelegte Ordnungen sorgen für ein gutes Zusammenleben!



Aufgabe

Finde die verschiedenen Ordnungen und schreibe sie auf.



Aufgabe

Finde heraus, welcher Text zu welchem Bild gehört. Schreibe die passende Nummer zum Bild.



➊ Julias Mutter sagt: „Spiel bloß nicht mit den Ausländerkindern. Die sind schmutzig und haben Läuse.“

In der Schule sind Ausländerkinder in Julias Klasse. Die sind nicht schmutzig. Läuse haben sie auch nicht. Julia fragt ihre Mutter: „Warum meinst du denn, dass Ausländerkinder Läuse haben und schmutzig sind?“ Die Mutter antwortet: „Das sagen doch alle.“

➋ Lisa sagt zu ihrer Freundin Anna: „Pass auf bei Felix! Der ist ein gemeiner Kerl. Er lügt und stiehlt.“ Anna merkt später, dass Felix beides nicht tut. Sie fragt Lisa: „Warum hast du gemeint, dass Felix lügt und stiehlt?“ Lisa sagt: „Das hat mir Noah erzählt.“



➌ Pia hat schreckliche Angst. Sie kommt in die Klasse zu Herrn Müller. Sie hört: „Herr Müller ist ein schrecklicher Lehrer. Er ist streng und ungerecht. Und er gibt viele Hausaufgaben auf.“ Später merkt Pia, dass das alles nicht stimmt. Sie kommt mit Herrn Müller gut aus. Die anderen haben ihr unnötig Angst gemacht. Sie hat zuerst diesem Vorurteil geglaubt.



**Aufgabe**

Seit alten Zeiten haben die Zehn Gebote Gültigkeit. Gott selbst – so steht es in der Bibel – hat sie den Menschen gegeben. Die Zehn Gebote sind also uralte Regeln des Zusammenlebens.

Kreuze an, welche Gebote sich nur auf das Zusammenleben der Menschen beziehen.

- 1. Ich bin der Herr, dein Gott. Neben mir gibt es für dich keine anderen Götter.
- 2. Fertige dir kein Bild von Gott an!
- 3. Missbrauche nicht den Namen des Herrn, deines Gottes.
- 4. Vergiss nicht den Tag der Ruhe. An diesem Tag sollst du nicht arbeiten, auch nicht deine Kinder, deine Sklaven, dein Vieh oder der Fremde, der bei dir lebt.
- 5. Ehre Vater und Mutter! Dann wirst du lange in dem Land leben, das dir der Herr, dein Gott, gibt.
- 6. Morde nicht!
- 7. Zerstöre keine Ehe!
- 8. Beraube niemand seiner Freiheit und seines Eigentums!
- 9. Sage nichts Unwahres über deine Mitmenschen!
- 10. Suche nichts an dich zu bringen, was einem anderen gehört, weder seine Frau, noch seine Sklaven, Rinder, Esel noch irgend etwas anderes, das ihm gehört!